

(in Schule und Kirche eingeführt). — Schulwandkarte des Kantons Thurgau, aufgezogen 5 Fr. 70 Cts. (in jeder Schule eingeführt). — Schoop, 111 Vorlagen in deutscher Schrift. 2. Auflage, Frauenfeld. Huber, 1 Fr. 85 Cts. (nicht obligatorisch, stark verbreitet). — Schoop 99 Vorlagen in englischer Schrift. 2. Auflage. Frauenfeld, Huber, 1 Fr. 85 Cts. (nicht obligatorisch, stark verbreitet). — Schoop, 2 Mappen, stigmographisches Zeichnen für den Vorbereitungsunterricht im Freihandzeichnen für Schule und Haus. I. Abtheilung: Geradlinige, II. Abtheilung: Krummlinige Uebungen. Frauenfeld, Huber, 4 Fr. 80 Cts. (nicht obligatorisch, vielfach eingeführt). — Schoop, Schiefertafel für das stigmographische Zeichnen. Frauenfeld, Huber, Einzelpreis 60 Cts., in Parthien 50 Cts., (nicht obligatorisch, vielfach eingeführt). — Schoop, Schablone zur Herstellung stigmographischer Wandtafeln. Frauenfeld, Huber, 1 Fr. 50 Cts. — Schoop, Zeichenpapier zum stigmographischen Zeichnen in 3 verschiedenen Formaten und Stücken, à 1 Fr. 20 Cts. oder à 2 Fr. 40 Cts., oder 3 Fr. per Buch.

Ausser den hier verzeichneten, zur Ausstellung gelangenden Lehrmitteln sind noch im Gebrauch: Biblische Geschichten für Kinder von Ch. Schmid, für protestantische und katholische Schulen (obligatorisch). — Hutter, Zeichnungsvorlagen (fast in allen Schulen jedoch nicht obligatorisch). — Keller, Schulwandkarte der Schweiz (in jeder Schule). — Lange, Volksatlas (noch nicht allgemein, doch sehr verbreitet).

b) *Sekundarschulen.*

Anmerkung: Die Sekundarschule hat keine obligatorischen Lehrmittel; die Sekundarlehrerkonferenz begutachtet, das Erziehungs-Departement beschliesst, welche Lehrmittel eingeführt werden können. Es herrscht daher in dieser Hinsicht grosse Mannigfaltigkeit, indem ausser den folgenden noch viele Schulbücher nicht schweizerischen Ursprungs im Gebrauche sind.

Eberhardt, Lesebuch für die mittleren und oberen Klassen schweizerischer Volksschulen, enthaltend den Lernstoff für Sprach- und Realunterricht. 1—4. Theil, 4 Bände. 7., 8., 5., 4. Auflage. Zürich, Friedrich Schulthess 1869—1872; Preise: I. 85 Cts., II. 1 Fr. 5 Cts., III. 1 Fr. 5 Cts., IV. 2 Fr.; geb. 4 Fr. 95 Cts. (Der IV. Theil am meisten verbreitet). — Scherr, Dr. Th., Der schweizerische Bildungsfreund und republik. Lesebuch. Prosaischer und poetischer Theil. 5. Auflage. Zürich: Orell, Füssli & Comp. 1866. geb. 4 Fr. (vielfach in Gebrauch). — Straub, Lesebuch für die unteren und oberen Klassen an Mittelschulen. 2 Bd. 6. und 5. Aufl. Aarau, Christen. 1. Bd. 2 Fr. 40 Cts., 2. Bd. 3 Fr. 20, zusammen br. 5 Fr. 60 Cts. — Götzinger, deutscher Dichtersaal. 7. Auflage. Leipzig, Hartknoch, br. 5 Fr. 35 Cts. (seltener als die Vorigen.)

An Lesebüchern sind weiter häufig im Gebrauch: Lüben und Nake, Lesebuch für Bürgerschulen. IV., V., VI. Theil. — Götzinger, Deutsche Sprachlehre für Schulen. 10. Auflage. Aarau, Sauerländer, 1871, br. 2 Fr. 50 Cts. (seltener). — Georg, Elementargrammatik der französischen Sprache. 10. Auflage. Genf, Müller-Darier 1872, br. 2 Fr. 75 Cts. (stark verbreitet). — Orelli, kleine französi-